Neue Sonderausstellung „Mysterium Museum“ im Stadtmuseum



Was passiert eigentlich in einem Museum, wenn es geschlossen hat? Wird dort überhaupt gearbeitet? Die Antwort lautet: Ja! Mit der neuen Sonderausstellung „Mysterium Museum“, die ab dem 22. August 2024 zu besichtigen ist, gibt das Stadtmuseum in Kooperation mit dem Stadtarchiv Einblicke hinter die Kulissen und zeigt die fünf großen Säulen der Museumsarbeit. Diese sind das Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln und Ausstellen. Außerdem wird ein kleiner Querschnitt der Themen Römerlager Oberaden und Geschichte der Stadt Bergkamen im 20. Jahrhundert ausgestellt, da die Dauerausstellung noch nicht geöffnet werden kann.

Ausstellungen in Museen sind nur die Spitze des Eisberges, der größere Teil liegt wenig sichtbar unter der Oberfläche. Zu den Aufgaben eines Museums gehört auch, Objekte zu sammeln, zu dokumentieren und fachgerecht zu lagern, damit sie für die nachfolgenden Generationen erhalten bleiben. Dabei müssen verschiedene Aspekte wie beispielsweise Temperatur und Luftfeuchtigkeit beachtet werden. In vielen Fällen müssen Objekte auch restauriert und konserviert werden. Ein Beispiel dafür steht in der Ausstellung: Ein dreiteiliger Schrank vermutlich aus dem 19. Jahrhundert, der schon ein paar seiner Teile verloren hat. Die Objekte werden inzwischen in einer digitalen Datenbank eingepflegt, um sie erforschen und in Kontexte einordnen zu können. Dadurch werden auch das

Recherchieren und der Austausch mit anderen Museen einfacher. Nur ein kleiner Teil einer Sammlung ist tatsächlich in der Ausstellung zu sehen. Meistens handelt es sich dabei um besonders schöne oder aussagekräftige Objekte. Der Großteil bleibt versteckt in der Sammlung und kommt nur in Sonderausstellungen, zum Tag der offenen Tür oder auf Anfrage zum Vorschein.

Ähnliches gilt auch für Archive. Das Stadtarchiv Bergkamen hat im Moment keine Öffnungszeiten, trotzdem wird die archivische Sammlung weiterhin sortiert, bewertet und so aufgearbeitet, dass Anfragen aus der Bevölkerung beantwortet werden können. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem Stadtarchiv, das freundlicherweise einige seiner Archivalien ausgeliehen hat. So können unter anderem Postkarten mit Ansichten aus den 1950er Jahren von den Gemeinden, die das heutige Bergkamen bilden, besichtigt werden.

Die kleine Sonderausstellung „Mysterium Museum“ ist während der Öffnungszeiten des Museums, mittwochs bis sonntags 10 – 17 Uhr im Stadtmuseum Bergkamen vom 22.08. bis zum 29.09.2024 zu besichtigen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Musikakademie lädt zum Workshop ein: Üben – effektiv und zeitsparend



Musikschullehrer Felix Bous. Foto: Bernd Schümmer

Am 7. September startet an der Musikakademie ein zweiteiliger Workshop zu einem Thema, das alle Instrumentalisten gleichermaßen beschäftigt und betrifft: das Üben.

„Wir haben alle wenig Zeit. Aber wer musiziert, muss üben. Dieser Kurs vermittelt wertvolle Methoden, mit denen Musik deutlich schneller erarbeitet werden kann“ verspricht der Kursleiter Felix Bous.

Beim ersten Termin werden an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Übe-Techniken vorgestellt, um instrumental-technische Abläufe in den Griff zu bekommen. Eingeschlossen sind Konzentrationsübungen und das Thema „Üben im Flow“. Die vermittelten Methoden sind auf jedem Instrument ausführbar.

Beim zweiten Termin am 14. September geht es um die praktische Anwendung der vorgestellten Techniken auf unterschiedliche Instrumente und Werke.

Der Intensivkurs hat eine begrenzte Teilnehmerzahl und findet am Samstag, den 7. und 14. September von 10:00 bis 12:00 Uhr im Pestalozzihaus statt. Die Kosten betragen 66€.

Voraussetzung sind mindesten 3 Jahre Instrumentalerfahrung und eigenes „Übematerial“.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder direkt online: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 30.

Klangkosmos Weltmusik: Auftaktveranstaltung mit irländischer Künstlerin Clare Sands



Clare Sands. Foto: Claire Nash

Die Veranstaltungsreihe „Klangkosmos Weltmusik“ geht in eine neue Auflage: Zu sechs Konzerten lädt das Kulturreferat

Bergkamen auch in dieser Saison ein. Kraftvoll wird es zum Auftakt am 16. September um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe werden: Clare Sands ist eine leidenschaftliche Künstlerin, die einen einzigartigen Stil repräsentiert. Sie erzeugt energische und eklektische Klänge, die in der traditionellen irischen Musik verwurzelt sind.

Sie verbindet traditionelle Musik mit zeitgenössischen Klängen und Einflüssen und singt für Jung und Alt, für Mutige und Abenteuerlustige. Clare Sands begeistert das Publikum auf der ganzen Welt mit ihrem bahnbrechenden Fearless-Folk-Stil und ihrer schier unendlichen Energie. Bei diesen elektrisierenden und wilden Auftritten nimmt sie ihr Publikum mit auf eine aufregende Reise des Feierns, der mutigen Widerständigkeit und der Hoffnung. Im September 2024 wird sie nun im Duo mit ihrem furchtlosen Folk die 25. Spielzeit des Klangkosmos NRW fulminant eröffnen!

Clare Sands – Fiddle, Gitarre, Perkussion, Gesang

N.N. – Flöten, Gitarre, Gesang

Klangkosmos Weltmusik
MO. 16.09.2024 / 20.00 UHR / Clare Sands (Irland)
Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Weitere Termine dieser Veranstaltungsreihe:

18.11.2024 / 20.00 UHR
Hyun Seung Hun & Kim So Ra (Südkorea)
Stürmische Folk Grooves aus Korea

24.02.2025 / 20.00 UHR

Harmony’s Brass Band (Benin)
Power Brass in der Tradition westafrikanischer Rail Bands

24.03.2025 / 20.00 Uhr

Yusan Zillya (Ukraine)

Krimtatarische Musikzeugnisse
(Die Veranstaltung wird durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.)

12.05.2025 / 20.00 UHR

Umbra (Island)
Mystischer Folk und Balladen aus dem Land der Feen und Vulkane
(Die Veranstaltung wird durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.)

02.06.2025 / 20.00 UHR
Indian Ocean All Stars (Verschiedene Inseln)
Kreolische Inselmusiken

Tickets und weitere Infos unter: tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464

Sommerakademie – Kunst vor Ort 2024: Ein gelungener Abschluss einer kreativen Woche



Die Sommerakademie „Kunst vor Ort“ 2024 hat am Samstag, den 17. August 2024, mit einer Abschlussfeier ihren Höhepunkt erreicht. In der idyllischen Umgebung der Ökologiestation des Kreises Unna fanden sich Kunst- und Kulturbegeisterte ein, um die während der Akademiewoche entstandenen Werke zu bestaunen und einen schönen Abend zu erleben.

Die Sommerakademie, die vom 11. bis 17. August täglich stattfand, wurde in diesem Jahr erneut von den Volkshochschulen im Kreis Unna und der Stadt Hamm, dem Kulturreferat Bergkamen und dem Umweltzentrum Westfalen gemeinsam organisiert. Sie bot den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten in einer einzigartigen Atmosphäre weiterzuentwickeln.

Bei der Abschlussveranstaltung, die von 16:00 bis 19:30 Uhr stattfand, wurden die Kunstwerke präsentiert. Die Vielfalt der ausgestellten Arbeiten spiegelte die intensiven Bemühungen und die kreative Energie wider, die während der Sommerakademie freigesetzt wurden.

Musikalisch untermalt wurde der Abend von der Band „Blue

Thumb“, deren Live-Auftritt für gute Stimmung sorgte.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt.

Mit dieser gelungenen Abschlussfeier fand die Sommerakademie einen würdigen Abschluss. Die Veranstalter zeigten sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf der Woche und der positiven Resonanz auf die Abschlussveranstaltung. Im nächsten Jahr findet die Sommerakademie vom 17. August bis 23. August 2025 statt.

Hoch- und Spätmittelalter am Wochenende zu Besuch im Römerpark Bergkamen



An diesem Wochenende – vom 17. bis 18. August 2024 jeweils von 11 bis 17 Uhr – trifft sich das Hoch- und Spätmittelalter im Römerpark Bergkamen. Das kleine Programm stellt um 13 Uhr die Mode des Mittelalters und um 15 Uhr die Kampfesweise vor.

Der Römerpark Bergkamen wird nach der Sommerpause wieder lebendig. Mit einem aktiven Lagerleben zu den Themen Handwerk, Mode, Küche und Militaria wollen die Darsteller und Darstellerinnen die Vielfalt des Mittelalters präsentieren und

für alle erlebbar machen. Gemeinsam wollen wir die Vorurteile über das Mittelalter abbauen. Wir zeigen eine bunte und innovative Epoche der Menschheit. Neben Handwerk und der typischen Mode wird auch die mittelalterliche Küche thematisiert und vorgeführt.

Die teilnehmenden Gruppen sind Liferni, Equites Normanorum, IG Interregnum, und die Knippenburger mit Freunden.

Es handelt sich nicht um einen Mittelaltermarkt! Es werden keine Händler, Konzerte und Verkaufsstände aufgebaut oder erwartet! Jede Gruppe bietet viele Infos und Eindrücke – Wissen statt Kommerz. Kinder sind herzlich willkommen und können viel über das Mittelalter erfahren und entdecken. Der Förderverein bedient am Eingang einen Getränkestand und einen Museumsshop. Unser MuseumsBistro ist auch mit am Start und bietet kleine Speisen wie Currywurst-Suppe, Frikadellen-, Bratwürstchen- und Schnitzelbrötchen an.

Unser Motto für die Veranstaltung bleibt: Spende statt Eintritt.

Sommerakademie – Kunst vor Ort 2024: Abschlussfeier am 17. August



Ein kreativer Höhepunkt erwartet Kunst- und Kulturbegeisterte am **Samstag, den 17. August 2024,** wenn die diesjährige Sommerakademie ihren krönenden Abschluss feiert. Die Sommerakademie, die von den Volkshochschulen im Kreis Unna und der Stadt Hamm, dem Kulturreferat Bergkamen und dem Umweltzentrum Westfalen gemeinsam organisiert wird, fand in diesem Jahr vom 11. bis zum 17. August täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr statt.

Die Abschlussveranstaltung wird das Highlight der gesamten Sommerakademie sein und findet von **16:30 bis 19:30 Uhr** statt. Die Ökologiestation des Kreises Unna bildet den perfekten Rahmen für dieses inspirierende Event, das die Verbindung zwischen Natur und Kunst auf harmonische Weise zelebriert.

Ein Höhepunkt des Abends ist die Live-Musik. Die Band „Blue Thumb“ wird mit ihren Klängen und mitreißenden Melodien für eine unvergessliche Atmosphäre sorgen.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Präsentation der entstandenen Kunstwerke. Die Künstlerinnen und Künstler haben in den

vergangenen Tagen intensiv an ihren Werken gearbeitet und werden nun ihre kreativen Schöpfungen der Öffentlichkeit vorstellen.

Die Veranstaltung steht allen Kunstinteressierten offen, der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Erfrischende Getränke und köstliche Snacks können vor Ort erworben werden.

Die Sommerakademie ist eine Zusammenarbeit der Volkshochschulen im Kreis Unna und der Stadt Hamm, dem Kulturreferat Bergkamen und dem Umweltzentrum Westfalen. Gemeinsam setzen sie sich für die Förderung von kreativen Talenten, die Wertschätzung von Kunst und Kultur sowie den Umweltschutz in der Region ein.

Sparkasse gibt am 18. August Talenten eine Bühne, danach Grand Jam OpenAir Konzert mit Ziehung der Sparlotterie



Band „US AND THEM“

Ein weiteres Highlight folgt im August anlässlich des 140-jährigen Jubiläums der Sparkasse Bergkamen-Bönen. Am Sonntag, 18.08. bietet die Sparkasse u.a. in Kooperation mit dem Kulturreferat und der Musikschule der Stadt Bergkamen den ganzen Tag ein buntes Programm für die Familie an. Im Außenbereich des Thorheims (Landwehrstraße 160, Bergkamen) wartet folgendes Programm:

14.00 – 16.30 Uhr

Unter dem Motto **„Wir geben Talenten eine Bühne“** präsentieren sich Musikerinnen und Musiker der Musikschule der Stadt Bergkamen. Dies ist zum einen die neue Band „US AND THEM“. Das Repertoire umfasst Rock/Pop aus dem 20. Jhdt. Zum anderen gibt es Darbietungen der Gesangsschüler: innen der Musikschule in den Bereichen Jazz, Blues und Soul und sie werden dabei begleitet von Nina Dahlmann (Klavier) und Juri Orczessek (Percussion).

Neben dem musikalischen Programm gibt es ebenfalls einige Attraktionen für die Kinder. So wartet eine Hüpfburg, eine

Kinderschminkaktion von der KiTa Sprösslinge aus Overberge, einen Malwettbewerb sowie ein Glücksrad der Sparkasse sowie weitere kleine Überraschungen seitens des Thorheims auf die jungen Besucher. Diese Beiträge sind alle kostenfrei.

17.30 – 22.00 Uhr



Am Abend findet das große **Grand Jam OpenAir Konzert mit Ziehung der Sparlotteri**e statt. Zunächst wird die Grand Jam Band die Bühne betreten. In der Umbaupause erfolgt die Ziehung der Sparlotterie und als Hauptakt folgt dann **Pamela O´Neal** und Band. Die Kosten für die Tickets betragen 25 Euro/22 Euro ermäßigt. Zudem erhalten alle Karteninhaber 2 Freigetränke im Wert von 8 Euro an der Abendkasse.

Fortsetzung der Ukulelenkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene: Südsee-Feeling für Zuhause



Ukelele-Dozent Roland Portale. Foto: Roland Portale

Auch in der zweiten Jahreshälfte bietet die Musikakademie Bergkamen eine Fortsetzung der beliebten Ukulelen-Kurse unter der Leitung von Dozent Roland Portale an.

„Die Ukulele ist für mich das Instrument der guten Laune," sagt Dozent Roland Portale. Der erfahrene Gitarrist und Live-Musiker vermittelt in seinem Einsteigerkurs, auf entspannte und fröhliche Art Grundlagen zum Spielen einfacher Songs. Dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Sein Kursangebot wendet sich nicht nur an Teilnehmer ehemaliger Ukulelenkurse, auch neue Fans des „hüpfenden Flohs" aus Hawaii sind herzlich willkommen.

Für erfahrenere Spieler bietet Portale einen Aufbaukurs und einen Fortgeschrittenenkurs an, um mit besonderen Anschlagtechniken und verfeinerten Spielweisen am „Lagerfeuer" oder gar in einer Band zu glänzen. Die Termine für die Ukulelenkurse sind Samstag, der 24.08., 14.09. und 28.09.24. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte, Pestalozzistr. 6.

„Noch mehr Ukulele für Einsteiger" findet in 2 kleinen Gruppen mit jeweils 3 Lektionen à 60 Minuten statt. Einsteigerkurs 1 läuft von 10:00 bis 11:00Uhr, Einsteigerkurs 2 von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um 12:30 Uhr beginnt der Aufbaukurs Ukulele bis

13:30 Uhr. „Noch mehr Ukulele für Fortgeschrittene“ findet von 13:30 bis 14:30 Uhr statt.

Die Kosten für einen dreiteiligen Workshop betragen 50 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ein eigenes Instrument (Sopran-, Tenor- oder Konzertukulele) ist mitzubringen.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder direkt online: www.musikschule-bergkamen

---

Geschichtskreises Haus Aden / Grimberg 3/4 restauriert 60 Jahre alten Kopflader



Geschichtskreises Haus Aden / Grimberg 3/4 will den Kopflader jetzt restaurieren. Foto: privat

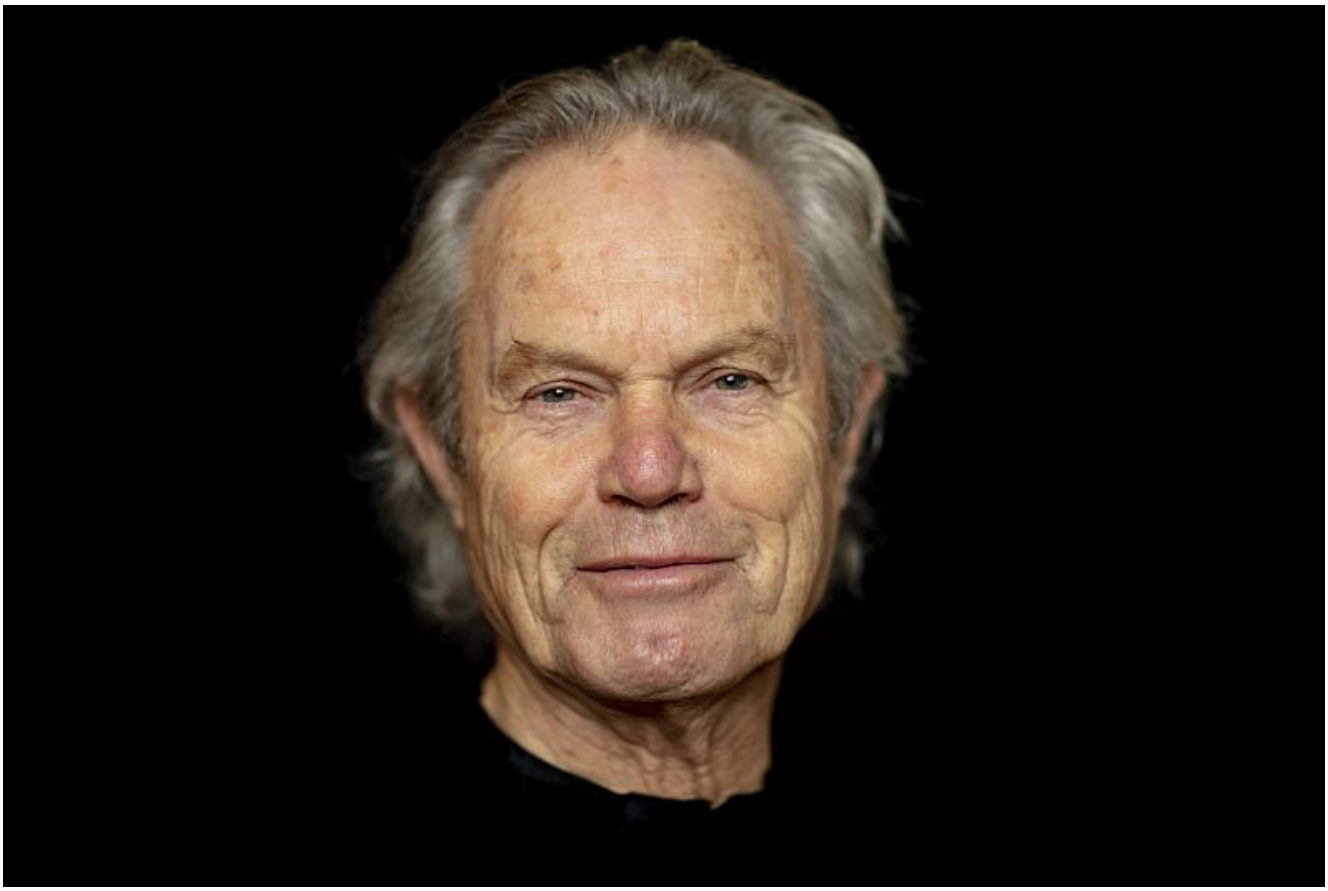
Das Bergbaumuseum der Zeche Ibbenbüren und die RAG Aktiengesellschaft haben es ermöglicht, dass der Geschichtskreis Haus Aden / Grimberg 3/4 den äußert seltenen und über 60 Jahre alten Überkopflader aus dem Bergbau nun als Ausstellungsstück in der Bergbauabteilung des städtischen Museum Bergkamen der Öffentlichkeit nun präsentieren können.

„Den haben wir nur bekommen da alle Beteiligten wussten dass der Lader bei uns gut aufgehoben ist und einen besonderen Platz bekommt“, so Volker Wagner, Leiter des Geschichtskreises Haus Aden / Grimberg 3/4 . „Wir haben den mit einem Kranwagen abgeholt. Es war schon eine Herausforderung den 3 Tonnen schweren Überkopflader so zu positionieren. Es mussten erst die eigens mitgebrachten Schienen abgeflext weden, um ihn schließlich auf unsere vorbereiteten Schienen aufzugleisen. Aber wir sind ja vom Fach und kennen uns mit schweren Klamotten aus.“

Der Überkopflader war für den Bergmann eine willkommene Mechanisieren im Streckenvortrieb unter Tage . Musste vorher doch das gesprengte Haufwerk noch mit der Pannschaufel (Schüppe) mit viel Muskelkraft weggeladen werden. Da war der Lader schon eine willkommene Arbeitserleichterung.

„Schritt für Schritt werden wir nun den Lader vom Rost befreien und mit neuer Farbe dann im neuem Glanz erstrahlen lassen. Danke an die RAG und unseren Kumpels aus Ibbenbüren .Wir halten den hier in Ehren“, so Volker Wagner abschließend.

Auftakt für den Sparkassen GRAND JAM: Multitalent Chris Jagger zu Gast in Bergkamen



Chris Jagger. Foto: Anna Jagger

Der Musiker Chris Jagger, ein Mann der den Blues mit Herz und Seele feiert, eröffnet am 4. September um 20.00 Uhr die Veranstaltungsreihe Sparkassen GRAND JAM im Thorheim Bergkamen.

Chris Jagger ist der Bruder des „Stones“-Frontmanns Mick Jagger und ein absolutes Multitalent. Schauspieler, Kleidungsdesigner, Musicaldarsteller, Journalist für Tageszeitungen und auch für das Magazin „Rolling Stone“.

Er schrieb und moderierte BBC-Radiosendungen und wirkte auf Platten der Rolling Stones mit. Ganz nebenbei macht er selbst

auch Musik. 12 Alben mit mehr als einhundert Kompositionen hat er aufgenommen und veröffentlicht, u. a. mit seiner Band „Atcha“. Die von ihm geschriebenen Lieder sind poetisch und hinterlassen einen bleibenden Eindruck. Sie sind aufgepeppt mit musikalischen Leckerbissen, wie von Van Morrison, Dylan, REM und Willy Nelson. „Charlie Watts hatte ein Herz für den Jazz, also haben wir zwei oder drei Tracks in diesem Stil aufgenommen“, erinnert Chris Jagger an den leider schon verstorbenen „Stones“-Drummer.

Line-Up:

Chris Jagger, voc, guit., harp

Elliott Mackrel, voc, fiddle, bass pedals

Paul Attkinson, voc, drums

Mi. 04.09.2024 / 20.00 Uhr / Chris Jagger & Band
Sparkassen GRAND JAM
Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
Karten und weitere Infos unter: tickets.bergkamen.de oder 02307/965-464

Weitere Termine der Veranstaltungsreihe Sparkassen GRAND JAM:

Mi. 02.10.2024 / 20.00 Uhr / Jim Kahr

Mi. 06.11.2024 / 20.00 Uhr / Little Steve & The Big Beat

Mi. 04.12.2024 / 20.00 Uhr / T‘s Soultrain

Mi. 08.01.2025 / 20.00 Uhr / Richie Arndt & Gregor Hilden
Mi. 05.02.2025 / 20.00 Uhr / Tommy Schneller Band
Mi. 05.03.2025 / 20.00 Uhr / Ingrid Arthur
Mi. 02.04.2025 / 20.00 Uhr / The Bluesanovas

Workshop für die Ausstellung „Das Star Wars Universum“: Cosplay Workshop und Vortrag für Einsteiger

Das Stadtmuseum Bergkamen veranstaltet gemeinsam mit dem Star Wars Fanclub **Cantina Base 7-17 e.V.** am 06. und 07. August 2024, von 10:00 – 15:00 Uhr den 2. Workshop zum Thema Cosplaybau. Dazu passend hält Stephan Müller am 09. August 2024 um 17 Uhr einen Vortrag zum Einstieg in das Hobby Cosplay. Der Vortrag ist auch für fortgeschrittene Cosplayer gedacht und erklärt die Besonderheiten eines außergewöhnlichen Hobbys.

Stephan Müller – Vorsitzender und Gründer des Vereins Cantina Base 7-17 e.V. – wird das Material mit den vielen Möglichkeiten der Gestaltung erläutern.

Beim Workshop wird praktisch gearbeitet – damit ist gemeint: Vorlagen ausschneiden und zusammenkleben – um am Ende einen richtigen Helm aus dem Star Wars Universum in den Händen zu halten. Alle Teilnehmenden können auch gerne eigene scharfe Cuttermesser mitbringen.

Stephan Müller: „Wir wollen jedem Interessierten ein außergewöhnliches Hobby näher bringen, welches man mit wenig Geld betreiben und ausleben kann.“

Es sind noch ein paar Plätze frei – der Workshop ist für Kinder ab 10 Jahren mit Begleitung (Erziehungsberechtigten) und für Erwachsene konzipiert. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 20 Euro beinhaltet die Materialkosten und kann vor Ort bezahlt werden.

Anmeldungen bitte an m.schrader@stadtmuseum-bergkamen.de oder

telefonisch 02306 306021-11.

Die Workshops und der Vortrag sind der Auftakt für die anstehende Ausstellung ab dem 8. Dezember 2024: „Das Star Wars Universum“.